

behalten mit ganzer
diemut. Das wir mit
solicher heil und heil
empfangen das heilige
sacrament das wir
es hernach ewiglich
messen in ewiger
gloer. Das helff uns
der vater und der sun
und der heilig gant
amen.

36.
Nun lesen wir
in dem heilige
euangelio Homo
quida fere tenam
magna Das ammet
hatt trauft sinff heil
erben und darumb
mocht er mit kometen
zu dem abent essen
und das beteut die
aufwendig sinff
sime und die im
wendige sinff sime
und hastu vnorden
lichen geprauchet
wam du stast auf
der stolzhait und
hochfart und wal
gefallen dem selbs
zu dem ersten dem
gesticht die du kerst
auf den lust diser
zeit und dem im
wendige augen
aber mer kerst auff
am gotliches jehane
In dem andern mal

so hastu lust gehorent
gotliche vngung dmy
und gehorft mit mit
dem innwendigen oren
das heyllich empfinden
und die vrmantung des
heiligen gastes. Du
hast das schmalen dem
beyrd gekert auf lust
des speys und des trankes
und auff ander vngeword
mit lust das auch dem
vnhliche sym all beyeret
und dem innwendiges
schmalen das hast du
mit bekert auf himlische
ewige dmy und gotlich
sym zere suchen far
zu uns der pphet dauid
in dem psalter manet
da er spricht Besuchent
und besehent wie suz
der herte ist du hast auch
mit demen hende durt
gewirkt vnutze werck
und dich ver schuldet
mit berurde. Aber mit
dem innwendigen
henden hast du mit ge
wirkt die werck der
eyernd noch tugent
liche werck als du soltest.
Noch dem innwendig
berurde me dar zu ker
test das du got und
himlische dmy mochtest
beruren als du billich
soltest und du hast auch